

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung**

### **öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	20.01.2020

#### **Sanierung Brunnentempel im Fritz-Encke-Volkspark in Köln-Raderthal**

**Frage:**

Die Verwaltung wird gebeten mitzuteilen, ob Mittel für die Grundsanierung des Brunnen-Tempels im Fritz-Encke-Volkspark, Köln-Raderthal, zur Verfügung gestellt werden können, da nach Aussage der Anlieger-Initiative eine Sanierung dringend notwendig ist, da sonst mit dauerhaften Schäden zu rechnen sei.

**Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung hat den Zustand des Brunnen-Tempels geprüft und bereits ein erstes Abstimmungs-gespräch mit der Denkmalpflege durchgeführt.

Die Problematik bezüglich des Tempels liegt darin, dass aufgrund des zu geringen Gefälles der Rin-ne, durch Laub verstopfte Abflussrohre und undichte Nahtstellen im Rinnenbereich Feuchtigkeit in die Dachkonstruktion dringt. Im Laufe der Zeit sind Feuchtigkeits- und Putzschäden in der Unteransicht des Daches entstanden.

Die Dachentwässerung sollte künftig über den Dachrand erfolgen. Da Wasserspeier oder eine außen-liegende Dachrinne aus denkmalpflegerischer Sicht nicht in Betracht kommen, sollte die umlaufende Rinne so aufgerüstet werden, dass 90% des Niederschlagswassers direkt über den Dachrand ent-wässert werden kann. Restwasser kann über die innenliegende Abflussrohre abgeleitet werden.

Im Außenbereich wäre eine umlaufende Pflasterfläche zu erstellen, damit das Wasser nach Aussen abgeleitet werden kann.

In einem nächsten Schritt sind zudem noch Abstimmungen mit der Denkmalpflege vorzunehmen be-züglich des Anstriches.

Je nach Ausgestaltung des Anstriches, möglich sind partielle Erneuerungen der geschädigten Berei-che oder ein kompletter Neuanstrich, liegen die Gesamtkosten für die Sanierung des Brunnen-Tempels zwischen 48.500 € und 68.000 €.

Im politischen VN 2020 sind für die Instandsetzung und Inbetriebnahme von Brunnen insgesamt 300.000 € eingestellt worden. Die Mittel unterliegen dem Freigabebeschluss durch den Ausschuss für Umwelt und Grün und dem Finanzausschuss.

Die Verwaltung wird – neben weiteren Maßnahmen für andere Brunnenanlagen – den Ausschüssen eine Beschlussvorlage vorlegen und die Freigabe der Gelder für die Sanierung des Brunnen-Tempels vorschlagen. Bei entsprechender Beschlussfassung sollen die Arbeiten 2020 durchgeführt werden.